SMILE Sprache mitten im interkulturellen LEben

GYMNASIUM MIT FOKUS AUF SPRACHE UND INTERKULTURALITÄT

SMILE – Mit Menschen weltweit wertschätzend kommunizieren können, ihre Kulturen, deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede kennen- und verstehen lernen. Ein Lächeln (SMILE) bei einer Begegnung ist die Basis jeder erfolgreichen Kommunikation.

"A smile is the same in every language."



- Schwerpunkt I: Deutsch als Basissprache perfektionieren und den kreativen Aspekt hervorheben
- Schwerpunkt II: Umfassender Fremdsprachenerwerb bereits in der Unterstufe
- Vom ICH zum WIR durch Interkulturalität und Sprache
- Das Eigene und das Fremde kennen- und verstehen lernen
- Sprache (er)leben und als Werkzeug für die interkulturelle Gesellschaft ins Zentrum rücken



- Sprache als Kommunikationsmittel f
 ür die globale Vernetzung wertvoll einsetzen
- Verantwortungsbewusstes und reflektiertes Handeln fördern
- Durch interkulturelle Bildung Verständnis und Respekt für andere Kulturen und Lebensformen entwickeln
- Globale, ökonomische und historische Zusammenhänge durch projektorientierten und fächerübergreifenden Unterricht erfassen
- ▶ Kommunikations- und Präsentationstechniken erwerben

Struktur und Organisation der Unterstufe im SMILE-Zweig

1. Klasse SMILE

Begrüßungswoche: Ankommen, Kennenlernen, Vertrautmachen Projekttag(e): Sprachen und Kulturen der eigenen Klasse kennenlernen

Letzte Schulwoche: Ein Sprachenschnuppertag für die Wahl der zweiten lebenden Fremdsprache

2. Klasse SMILE

Projektwoche: Auseinandersetzung mit der Kulturenvielfalt in der Klasse

Projekttag(e) / Kulturtag(e): Behandlung interkultureller Themen, Theaterbesuche, Workshops, Exkursionen

3. Klasse SMILE

Zweite lebende Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) Zweigspezifischer Gegenstand PiK = Praxis interkulturelle Kommunikation

Projekttag(e) mit PiK-Schwerpunkt

Letzte Schulwoche: Konversationstag(e) mit englischen Native Speakern

4. Klasse SMILE

Zweite lebende Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) Zweigspezifischer Gegenstand PiK = Praxis interkulturelle Kommunikation und ein Semester Konversation in Englisch und in der zweiten lebenden Fremdsprache

Projekttag(e): Fokus auf zweiter lebender Fremdsprache, Konversationswoche



SMILE Sprache mitten im interkulturellen LEben

STUNDENTAFEL IN DER UNTERSTUFE

GEGENSTAND	1. Klasse (AHS)	2. Klasse (AHS)	3. Klasse (G)	4. Klasse (G)	Σ
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	4	4	4	4	16
Erste lebende Fremdsprache: Englisch	4	4	3	3	14
Zweite lebende Fremdsprache: Fr. oder Span.	0	0	4	3	7
Geschichte und politische Bildung	0	2	2	2	6
Geographie und wirtschaftliche Bildung	2	1	2	2	7
Mathematik	4	3	3	3	13
Digitale Grundbildung	1	1	1	1	4
Biologie und Umweltbildung	2	2	0	2	6
Chemie	0	0	0	2	2
Physik	0	2	2	0	4
Musik	2	2	2	1	7
Kunst und Gestaltung	2	2	2	2	8
Technik und Design	2	2	0	0	4
Bewegung und Sport	4	4	3	3	14
Zweigspezifischer Gegenstand: PIK = Praxis interkulturelle Kommunikation	0	0	1	2	3
Soziales Lernen	1	0	0	0	1
Summe	30	31	31	32	124











OBERSTUFE SMILE + ART

GYMNASIUM MIT SPRACHLICH-KREATIVEM SCHWERPUNKT

SMART – Der Schwerpunkt liegt auf interkulturellen, kommunikativen, kreativen und zukunftsorientierten Kompetenzen

Unterrichtsinhalte und -prinzipien

- Förderung von sprachlichen Kompetenzen und interkulturellen Kommunikationsfähigkeiten
- Vertiefung der Fremdsprachenkenntnisse
- Förderung von Kreativität (sprachlich, musisch-kreativ)
- Entwicklung von Vorstellungskraft, Gestaltungsvermögen und individuellem Ausdruck
- Förderung des Verständnisses von aktuellen und historischen sowie geopolitischen und kulturellen Zusammenhängen
- Auseinandersetzung mit lokalen und globalen Problemstellungen
- Stärkung von sozialem Verantwortungsbewusstsein
- Förderung von politischer und gesellschaftlicher Partizipation
- Erwerb von Medienkompetenz
- Schwerpunkt auf praktischem Schaffen und Arbeiten (eigenständige Projektrealisierungen)



Die zweigspezifischen Gegenstände SMART Lab I (5. Klasse) und SMART Lab II (6. Klasse) sollen die genannten Kompetenzen stärken.

Wahlpflichtgegenstände (WPGs)

im Ausmaß von 6 Unterrichtseinheiten ermöglichen eine Vertiefung der SMART-Inhalte oder einen Einblick in andere Themengebiete.

Struktur und Organisation der Oberstufe im SMART-Zweig

5. Klasse

Bewegungsorientierte Kennenlerntage Kulturwoche in Wien/Austausch im EU-Ausland (Erasmus+) Zweigspezifischer Gegenstand SMART Lab I:

- Aktuelles Weltgeschehen
- Demokratie
- Ökonomie
- Migration

7. Klasse

Sprach- und Kulturwoche/Austausch im spanisch-/französisch-sprachigen Ausland

6. Klasse

Sprach- und Kulturwoche/Austausch im englischsprachigen Ausland

Kulturwoche am Schulstandort

Zweigspezifischer Gegenstand SMART Lab II:

- Medien- und Präsentationskompetenz
- Kommunikation
- Projektrealisierung

8. Klasse

Abschlusstage mit Kulturschwerpunkt





STUNDENTAFEL IN DER OBERSTUFE

GEGENSTAND	5. Klasse (G)	6. Klasse (G)	7. Klasse (G)	8. Klasse (G)	Σ
Religion/Ethik	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	12
Englisch	3	3	3	3	12
Zweite lebende Fremdsprache: Fr. oder Span.	3	3	3	3	12
Latein	3	3	3	3	12
Geschichte und politische Bildung	0	2	2	2	6
Geographie und wirtschaftliche Bildung	2	0	2	2	6
Mathematik	3	3	3	3	12
Biologie und Umweltbildung	2	2	0	2	6
Chemie	0	1	2	1	4
Physik	0	2	2	2	6
Psychologie und Philosophie	0	0	2	2	4
Informatik	2	0	0	0	2
Musik	2	1	0	0	3
Kunst und Gestaltung	2	1	0	0	3
Alternativ Musik/Kunst und Gestaltung	0	0	2	2	4
Bewegung und Sport	3	2	2	1	8
SMART Lab I	2	0	0	0	2
SMART Lab II	0	2	0	0	2
Wahlpflichtgegenstände	-	2	2	2	6
SUMME	32	32	33	33	130